
TRENDBERICHT ZUR SITUATION DES MASCHINEN- UND ANLAGENBAUS

In Anlehnung an den Lagebericht 2013/2014 des VDMA
Beiträge zum Industriebau

Andrea Urbansky
Geschäftsführerin

FASA e. V. - Zweckverband des Maschinen- und Anlagenbaus Sachsen-Anhalt

Magdeburg, 03.05.2014

AGENDA - LAGEBERICHT 2013/2014

BEITRÄGE ZUM INDUSTRIEANLAGENBAU

1. Wirtschaftspolitische Forderungen des Großanlagenbaus

- Wichtige Forderungen

2. Geschäftsentwicklung

- Wichtige Fakten
- Auftragseingang im Großanlagenbau von 2004 – 2013
- Inlandsgeschäft
- Auslandsgeschäft

3. Umfeld und Trends im Großanlagenbau

- Wichtige Fakten
- Zunahme des Wettbewerbsdruck

4. Ausblick 2014

Wirtschaftspolitische Forderungen des Großanlagenbaus

Wichtige Forderungen

- Exportfinanzierung und gewünschte Weiterentwicklung
 - Nur unflexibel wird auf die neuen Standardsituationen im Anlagenbau eingegangen
 - Weiterentwicklung der deutschen Exportkreditversicherung nötig, um international wettbewerbsfähige Preise, kürzere Abwicklungszeiten und globale Ausrichtung der Projektrealisierung erbringen zu können

- Wettbewerbssituation deutscher Anbieter verbessern
 - Großanlagenbau braucht „erweiterte Lieferantenkreditdeckung“
 - Fabrikationsrisikodeckung sollte sich am tatsächlichen Risikoverlauf orientieren

- OECD muss faire Wettbewerbsbedingungen für alle Anbieternationen sichern

- Flexible Arbeitsmarktpolitik, z.B. Erhalt von Zeitarbeit im zykl. Projektgeschäft

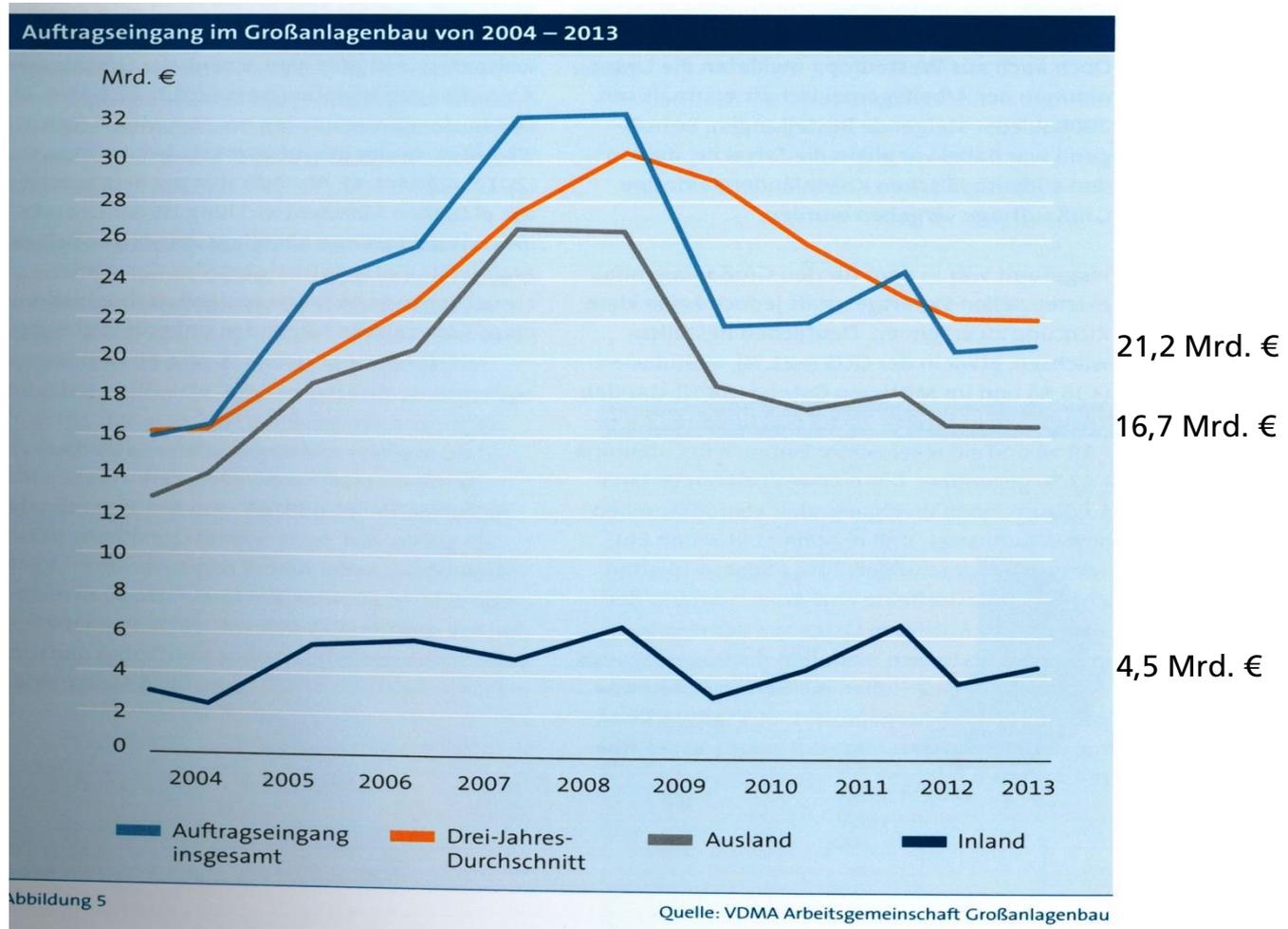
Geschäftsentwicklung

Wichtige Fakten

- Herausforderungen des Anlagenbaus 2013
 - Schwache Weltkonjunktur, Überkapazitäten in den Grundstoffindustrien, politische Unruhen, ...
- 2013 erzielten Auftragseingänge lagen bei 21,2 Mrd. €, 3% über dem Niveau des Vorjahres (siehe Abb. nachfolgende Folie)
 - Stagnation in der Auslandsnachfrage
 - Steigerung der Inlandsnachfrage um 15% (Zurückzuführen auf Windparks, Energiewende)
- Keine klare Richtung im Auslandsgeschäft zu erkennen
 - Einbußen im Geschäft mit Kunden aus Ost- und Südostasien
 - Trendwende in den Industrieländern

Geschäftsentwicklung

Auftragseingang im Großanlagenbau von 2004 - 2013



Geschäftsentwicklung

Inlandsgeschäft

Mit 4,5 Mrd. € lagen die Auftrageingänge um 15 % über dem Referenzniveau (2012: 3,9 Mrd. €)

- **Gründe:** Großaufträge für On- und Offshore-Windparks und der entsprechenden Infrastruktur

Geschäftsentwicklung

Inlandsgeschäft

Dennoch kann von keinem breiten Aufschwung die Rede sein

Spürbarer Bedeutungsverlust von Großprojekten

- **Negativ-Trend:** 2011: 23 Großvorhaben, 2012: 21 Großvorhaben, 2013: 16 Großvorhaben

Pleite für deutschen Chemieanlagenbau

2012: Bestellungen im Wert von 672 Mio. €, 2013: 117 Mio. €

- **Gründe:** Chemische Industrie fährt Investitionen im Inland zurück (Bau von Chemieanlagen verstärkt in Asien und den USA)

Metallurgischer Anlagenbau - Abwärtstrend

2011: 561 Mio. €, 2012: 301 Mio. €, 2013: 191 Mio. €

- **Gründe:** steigende Energiekosten, Überbestand an Anlagen (25 % liegen brach)

Geschäftsentwicklung

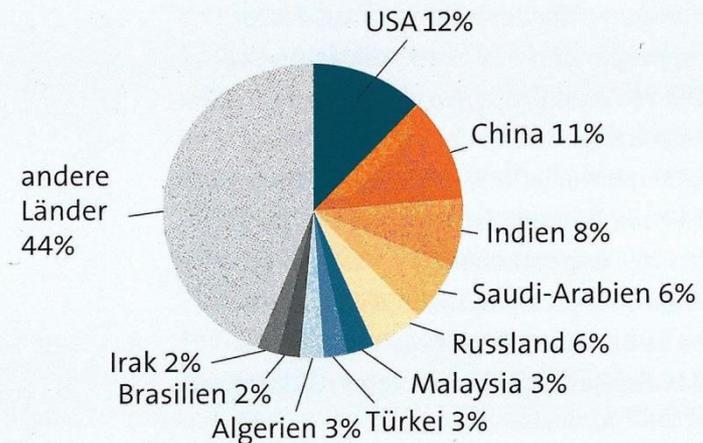
Auslandsgeschäft

Auslandsgeschäft = Treiber der Nachfrage nach Großanlagen

- Auslandsanteil der Jahre 2000 bis 2013 im Durchschnitt bei 80 %
- Trend: Aufstieg (aufgrund der geringen Inlandsnachfrage)

- USA wichtigster Auslandsmarkt dank Schiefergas (12 %)

Auftragseingang nach Kundenländern 2013
(in Prozent)



Quelle: VDMA Arbeitsgemeinschaft Großanlagenbau

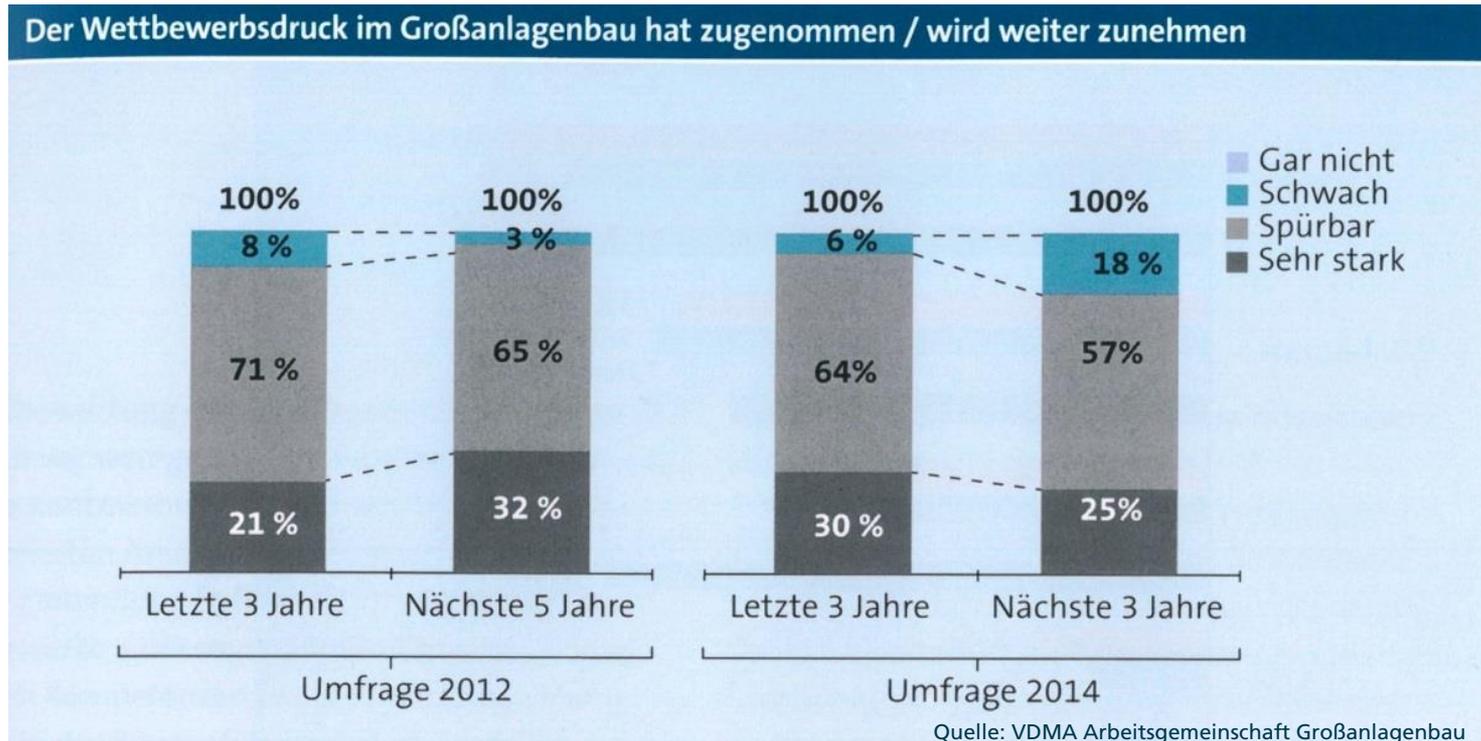
Umfeld und Trends im Großanlagenbau

Wichtige Fakten

- Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit
 - durch Ergänzung von Service- und Turnkey-Kompetenzen
 - Ausbau der Technologieführerschaft
- Standardisierung und Modularisierung als wichtige Maßnahmen der Kostensenkung
- Begegnen des Fachkräftemangels
 - durch Weiterbildung und Zertifizierung des eigenen Personals
 - durch Ausbau des Wissensmanagements
 - durch Kooperationen mit Hochschulen

Umfeld und Trends im Großanlagenbau

Zunahme des Wettbewerbsdruck



Aufgrund des steigenden Wettbewerbsdruck, Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit

Großanlagenbau in Zahlen

Überblick

Großanlagenbau in Zahlen (Angaben in Milliarden Euro)

	2009	2010	2011	2012	2013	Veränderung 2013/2012
Auftragseingang	22,1	22,4	24,9	20,5	21,2	3,3 %
Inland	3,9	4,8	6,6	3,9	4,5	15,4 %
Ausland	18,3	17,6	18,3	16,6	16,7	0,5 %
davon						
Industrieländer	4,7	4,9	4,0	3,3	5,0	48,9 %
Asiatisch-Pazifischer Raum	2,9	3,2	5,1	4,9	3,6	-27,4 %
Naher und Mittlerer Osten	4,6	2,9	4,0	1,8	2,2	19,3 %
Osteuropa und GUS	2,8	2,0	1,9	2,4	2,1	-13,4 %
Übrige Welt	3,3	4,6	3,3	4,2	4,0	-5,6 %
Umsatz	22,0	22,1	22,4	22,6	20,7	- 8,2 %
Auslandsanteil (in %)	82,5	78,8	73,4	81,0	78,8	
Kundenländer	110	109	113	117	116	
Beschäftigte in Deutschland	59.600	60.700	59.800	59.200	58.000	-2,0 %

Abbildung 1

Quelle: VDMA Arbeitsgemeinschaft Großanlagenbau

Großanlagenbau in Zahlen

Auftragseingänge 2013



Abbildung 2 Quelle: VDMA Arbeitsgemeinschaft Großanlagenbau

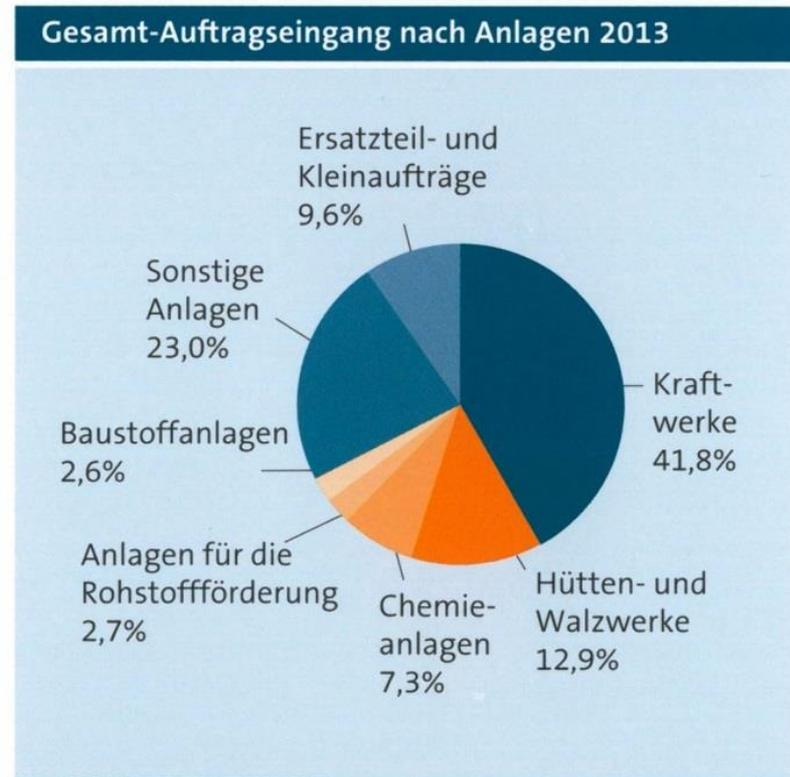


Abbildung 3 Quelle: VDMA Arbeitsgemeinschaft Großanlagenbau

Ausblick

2014

- Markterwartungen sind verhalten
 - erwartet wird Stagnation der Auftragseingänge
 - Steigende Bestellungen werden frühestens 2015/2016 erwartet
- Nachfrage wird in erster Linie von den Industrieländern getragen
- Perspektiven liegen in den USA und in Westeuropa
- Aussichten in den Schwellenländern sind gemischt
 - Gründe: Währungsturbolenzen und Kapitalflucht